

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**Name [Hansestadt Gardelegen](#)Straße [Rudolf-Breitscheid-Str. 3](#)PLZ, Ort [39638 Hansestadt Gardelegen](#)Telefon [+49 3907716-164-168](#)Fax [+49 3907716111](#)E-Mail [vergabe@gardelegen.de](mailto:vergabe@gardelegen.de)Internet <https://www.gardelegen.de/>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

[GA-26-25](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXVHY6EYTVPGMKVC](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Krügerhorster Weg Richtung Werder](#)[Gemarkung Mieste, Flur 9 Flurstück 105, 271/37, 291/126](#)[39649 Gardelegen OT Mieste](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Los 2 Metallbauarbeiten](#)Umfang der Leistung: [13,6 m Stahlgeländer nach RiZ Gel 4](#)[4 St Endschwingen nach RiZ Gel 19 Blatt 1](#)[8 St Geländerpfostenverankerung nach RiZ Gel 14](#)[13,6 m Geländerbeschichtung nach TL/TP-KOR-Stahlbauten Bl.87](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)** nein ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Baubeginn: 20.07.2026

Bauende: 07.09.2026

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

(<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6EYTVPGMKVC/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [05.06.2026](#)  
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [09.06.2026](#) um [13:05 Uhr](#)  
Ablauf der Bindefrist: am [08.07.2026](#)

**p) Adresse für elektronische Angebote**

"DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6EYTVPGMKVC>)

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe a)

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;
- r) **Zuschlagskriterien**           Niedrigster Preis
- s) **Eröffnungstermin**           am 09.06.2026 um 13:25 Uhr  
**Ort**                                 Hansestadt Gardelegen, Raum Rieseberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 3,  
   39638 Hansestadt Gardelegen
- Personen, die bei der           zwei Vertreter der Hansestadt Gardelegen, Bieter und deren  
 Eröffnung anwesend sein       Bevollmächtigte.  
 dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**   Siehe Vergabeunterlagen
- u) **Wesentliche**                    Siehe Vergabeunterlagen  
**Finanzierungs- und**  
**Zahlungsbedingungen**  
**und/oder Hinweise**  
**auf die maßgeblichen**  
**Vorschriften, in denen sie**  
**enthalten sind**
- v) **Rechtsform der /**  
**Anforderung an**  
**Bietergemeinschaften**
- w) **Beurteilung zur Eignung**
- Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
 Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6EYTVPGMKVC/documents>) oder  
 Vergabestelle, siehe a)
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen	Eigenerklärung: zur Eintragung ins Berufsregister ( Handelsregister, IHK, HWK) Anmeldung zur Berufsgenossenschaft Angaben das keine Gründe zum Ausschluss vom Vergabeverfahren vorliegen Angaben zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagungen
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Eigenerklärung: Umsatz zu Leistungen die Vergleichbar sind Angabe zu Insolvenzverfahren / Liquidation Angaben das Steuern und Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt werden Angaben das keine Verstöße gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz vorliegt
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Angabe von 3 Referenzen Angaben zu Arbeitskräften und durchschnittlichen Beschäftigten der letzten 3 Jahre nach Lohngruppen

#### x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Altmarkkreis Salzwedel](#)

Straße [Karl-Marx-Str. 32](#)

PLZ, Ort [29410 Salzwedel](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

#### Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

1. Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (ohne Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform heruntergeladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren. Die Einreichung nicht aktueller Vergabeunterlagen führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung. 2. Die Beantwortung von Bieterfragen kann nur bis zur genannten Frist erfolgen. Spätere Fragen sind zwar nicht ausgeschlossen, seitens des Bewerbers besteht jedoch kein Anspruch darauf, dass diese noch vor dem Öffnungstermin beantwortet werden können. 3. Die vom Bieter erbetenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Soweit das Angebot eines Bieters den Zuschlag erhält, werden die übrigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Bieters, der den Zuschlag erhält, vor Zuschlagserteilung informiert. Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebots sein Einverständnis hiermit. Auf die beigefügten Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 der DSGVO wird verwiesen. 4. Eignungsnachweise werden nur von dem Bestbieter und dessen Nachunternehmern auf gesondertes Verlangen gefordert. Der Bestbieter sowie dessen Nachunternehmer haben im Fall der beabsichtigten Zuschlagserteilung verpflichtend vorzulegende Erklärung und Nachweise innerhalb einer nach Tagen bestimmten Frist vorzuweisen. Diese ist je nach persönlicher Fristsetzung im gesonderten Schreiben an den Bestbieter 3 Werktage bis 5 Werktage lang und kann auf gesondertes Verlangen um höchstens 5 Werktage verlängert werden. Die Unterlagen müssen über dieses Portal hochgeladen werden oder falls dies nicht möglich ist per eMail an [vergabe@gardelegen.de](mailto:vergabe@gardelegen.de) gesendet werden. Bei nicht fristgerechter Vorlage dieser Erklärungen und Nachweise ist das Angebot von der weiteren Wertung auszuschließen. 5. Stellen Sie Verstöße gegen die Vergabevorschriften fest, die aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen Sie diese bis spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber uns schriftlich oder elektronisch gerügt haben.